

Pressemitteilung
18. September 2015

Frauen erklimmen die höchsten Berge...

... das ist das Motto der zweiten Weltfrauenkonferenz (WFK) der Basisfrauen, welche vom 13. Bis zum 18. März 2016 in Kathmandu, Nepal stattfinden wird. Frauen aus mindestens 60 Ländern der Welt bereiten dieses großes Ereignis vor.

Zwanzig Jahre nach der Weltfrauenkonferenz der Vereinten Nationen (UNO) 1995 in Peking, sagen die Basisfrauen, dass die UNO und die Regierungen Gleichberechtigung versprochen hatten, doch aufgrund der fortwährenden Umsetzung neoliberaler Politik durch die einzelnen Staaten hat sich nichts geändert.

In der Realität hat sich die politische, gesellschaftliche und kulturelle Situation der Frauen mit den Auswirkungen von Angriffskriegen und verheerenden Katastrophen, durch die Aggressivität der Konzerne, den Fundamentalismus, durch sinkende Löhnen, Gewalt gegen Frauen und den Stress der Frauen sich um die Familie, die Kinder und die wachsende Zahl der alten Menschen zu kümmern, weiter verschlechtert. Wir sind entschlossen eine bessere Zukunft aufzubauen, auf dem Weg zur vollen Befreiung der Menschen weltweit.

Frauen betonen: „Alles was wir erreicht haben, haben wir durch unseren gemeinsamen Einsatz und den gemeinsamen Kampf erreicht.“ Seit der 1. Weltfrauenkonferenz in Caracas, Venezuela in 2011 – mit 3500 Teilnehmerinnen aus 43 Ländern und 5 Kontinenten – sind die Weltfrauen auf dem Weg die vernetzte kämpferische Frauenbewegung auf der ganzen Welt zu stärken. Sie treten ein für ihre Vision von Gleichberechtigung und der Befreiung der Frau in von Ausbeutung und Unterdrückung befreiten Gesellschaften.

In den letzten Tagen kamen die Koordinatorinnen des weltweiten Vorbereitungsprozesses der WFK in Kathmandu zusammen und fragten die Initiatorinnen in Nepal: Wird es trotz der brutalen Erdbeben möglich sein die WFK 2016 in Nepal durchzuführen?

Die mutigen Frauen der *United Women's Association* (Vereinte Frauenorganisationen) sagten, sie sind sich sicher: „Ja, zusammen schaffen wir das.“

Die *United Women's Association* selbst ist ein gutes Beispiel für den Geist der Weltfrauenkonferenz: Frauen aus acht Organisationen arbeiten sehr effektiv und vorbildlich zusammen: überparteilich, demokratisch, finanziell unabhängig und mit Frauen aus allen gesellschaftlichen Bereichen. Die *United Women's Association* fordert Frauen aus allen Klassen und Schichten zur Teilnahme und Unterstützung des Prozesses auf.

Die Vorbereitung der Konferenz nimmt vollen Schwung auf. Die WFK wird mit einer großen Demonstration eröffnet werden.

Im Anschluss werden eine Eröffnungszeremonie, die Generalversammlung der Delegierten und das Massenprogramm stattfinden. Außerdem wird es einen Song Contest (besonders für Mädchen und junge Frauen), kulturelle Nächte, Workshops und viele Überraschungen geben!

Die WFK hat Verständnis für die Situation der Menschen in Nepal. Europäische Frauen und die Europäischen Initiatorinnen haben 21.296,86 Euro gesammelt, die jetzt für den Wiederaufbau einer Schule in Maga Pauwa in Dolakha genutzt werden.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte die *United Women's Association*

Koordinatorinnen für die Weltfrauenkonferenz in Nepal:
Shiela Singh
Sarita Maharjan
Durga Paudel